

750061-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Wartburgkreis, Grundhafte Sanierung der Sporthalle Förderzentrum Pestalozzischule in Eisenach, Technische Ausrüstung ELT

OJ S 239/2024 09/12/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wartburgkreis, Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung

E-Mail: liegenschaften@wartburgkreis.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Wartburgkreis, Grundhafte Sanierung der Sporthalle Förderzentrum Pestalozzischule in Eisenach, Technische Ausrüstung ELT

Beschreibung: Wartburgkreis, Grundhafte Sanierung der Sporthalle Förderzentrum Pestalozzischule in Eisenach, Technische Ausrüstung ELT

Kennung des Verfahrens: 0190160f-541d-4188-b851-074fbb25dd80

Interne Kennung: WAK-SFPE-TA ELT

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden. Geplante Mindestzahl: 3 Höchstzahl: 5
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Die eingegangenen Bewerbungen werden nach den Auswahlkriterien bewertet. Die Auswahl erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix zu den Wertungskriterien der Ausschreibung. Die Bewertungsmatrix ist den Bewerbungsunterlagen zu entnehmen. Zu den Verhandlungsgesprächen eingeladen werden die 3-5 Bewerber mit der höchsten Punktzahl. Bei Punktgleichstand werden die Bewerber nach dem Losverfahren auf die Höchstzahl 5 reduziert. Bei Absagen sind Nachbesetzungen gemäß zuvor beschriebener Verfahrensweise zulässig.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sporthalle Förderzentrum Pestalozzischule, Ziegeleistraße 53

Stadt: Eisenach

Postleitzahl: 99817

Land, Gliederung (NUTS): Eisenach, Kreisfreie Stadt (DEG0N)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bestandteil der ausgeschriebenen Planungsleistung sind Ingenieurleistungen, Technische Ausrüstung nach §§ 53 ff HOAI 2021 für die Anlagengruppen 4 und 5 mit den Leistungsphasen 1 bis 9, zu beauftragen in einem Stufenvertrag mit verbindlicher Vereinbarung vorerst der Stufe 1 (Leistungsphase 1 bis 4) und Option der Weiterbeauftragung bis Leistungsphase 9.

Beschreibung: Bei dem Gebäude handelt es sich um die Sporthalle des staatlichen regionalen Förderzentrum „Pestalozzischule“ in Eisenach, Ziegeleistraße 53. Die Schule ist eine Sonderschule für lernbehinderte Kinder und Jugendliche und bietet Förderung für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf in den Förderschwerpunkten Hören, Sehen, körperliche und motorische Entwicklung, Lernen, Sprache und emotionale und soziale Entwicklung. Der überwiegende Teil der Schülerinnen und Schüler hat ein emotional-sozialauffälliges Verhalten, aber auch blinde und hörgeschädigte Kinder und Jugendliche besuchen die Schule. Bei der Sporthalle handelt es sich um eine typisierte Sporthalle (Typ Nordhausen SPH-N-18x36) mit den Brutto-Abmessungen von ca. 18 m Breite bzw. 28 m inkl. Sozialtrakt x 36 m Länge und einer Sportfläche von ca. 596 m². Die Sporthalle und Sozialräume wurden für max. 90 Personen ausgelegt. Die Baukonstruktion wurde damals unter konsequenter Anwendung von vorgefertigten Betonelementen des damaligen VE Hochbaukombinats Nordhausen erstellt. Die Gebäudestruktur ist eindeutig festgelegt und wurde industriell gefertigt. Das Gebäude ist eingeschossig, die Bruttogeschosfläche beträgt ca. 1.030 m². Seit der Inbetriebnahme im Jahr 1980 wurde das Gebäude nur unwesentlich saniert und soll nun umfassend energetisch, aber auch baulich saniert werden. Damit einhergehend sind bauliche Anpassungen in Bezug auf die aktuellen Vorschriften wie die aktuelle Thüringer Bauordnung, die Vorgaben der Unfallkasse, die Schulbauempfehlungen für den Freistaat Thüringen als auch die Vorgaben der Sportstättenbauförderung des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS) und der Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld „Kommunalrichtlinie“ (KRL) im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) (Anlage 3) maßgebend. Besonderer Wert wird dabei auf die energetische Ertüchtigung der Gebäudehülle gelegt sowie Anpassungen des gesamten Gebäudes nach den aktuellen Normen der Barrierefreiheit. Anbauten sind nicht geplant, der barrierefreie Umbau wird in der vorhandenen Gebäudehülle gewährleistet. Die wärmetauschende Oberfläche wird somit nicht vergrößert. Die Stromseitige Erschließung erfolgt aus dem Versorgungsnetz der EVB. Auf dem Dach des Sozialtrakts soll eine PV-Anlage errichtet werden, die gewonnene Energie soll im Objekt umgesetzt bzw. in das Versorgungsnetz eingespeist werden. Die vorhandene Elektroinstallation im Objekt stammt noch aus der Erbauungszeit. Es ist eine komplette Erneuerung vorzusehen. Die ebenfalls bauzeitliche Beleuchtung ist entsprechend zeitgemäßen Standards mit LED-Leuchten, Präsenzmelder und tageslichtabhängiger Steuerung komplett zu erneuern, ebenso ist eine Sicherheitsbeleuchtung zu installieren. Es ist eine Blitzschutz- und Erdungsanlage vorzusehen. Ferner ist die Telefonanlage zu erneuern und ein Not-Telefon einzurichten. Entsprechend zeitgemäßen Standards für den Betrieb als Sportstätte ist eine elektroakustische Anlage zu installieren. Eine zügige Umsetzbarkeit ist durch einen Freizug der Sporthalle geplant, so dass nicht im genutzten Bestand saniert werden muss. Daher ist ein zügiger Bauablauf zu erwarten. Der fortlaufende benachbarte Schulbetrieb ist bei der Bauausführung zu berücksichtigen. Die vorbeschriebene Sanierung

soll in enger Zusammenarbeit mit dem Wartburgkreis, den Vertretern der Fachbehörden und anderen fachlich an der Planung Beteiligten genehmigungsfähig und nachhaltig entwickelt werden. Insgesamt sind mit der Maßnahme ca. 1.000 m² Bruttogrundfläche zu bearbeiten. Als Kostenobergrenze sind 2.900.000,- € (brutto) für die Kostengruppen 300 bis 700 gemäß DIN 276 festgelegt. Voraussichtlicher Anteil der Kosten für die Kostengruppe 300+400 wurden im Rahmen einer Machbarkeitsstudie auf 1.657.000,- € (netto) geschätzt (davon ca. 275.000,- € für die Anlagengruppen 4 und 5). Die Planung ist auf die Kostenobergrenze auszurichten. Bestandteil der ausgeschriebenen Planungsleistung sind Ingenieurleistungen, Technische Ausrüstung nach §§ 53 ff HOAI 2021 für die Anlagengruppen 4 und 5 mit den Leistungsphasen 1 bis 9.
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Siehe Optionen.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sporthalle Förderzentrum Pestalozzischule, Ziegeleistraße 53

Stadt: Eisenach

Postleitzahl: 99817

Land, Gliederung (NUTS): Eisenach, Kreisfreie Stadt (DEG0N)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Option der Weiterbeauftragung bis Leistungsphase 9. Die Beauftragung weiterer Leistungsphasen (5-9) ist vorgesehen und besteht als Option der Auftragserweiterung. Der Auftragnehmer hat im Rahmen der stufenweisen Beauftragung sämtliche Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 gem. § 55 HOAI i.V.m. Anlage 15 zur HOAI für die Anlagengruppen 4 und 5 für die Sanierung der Sporthalle des Förderzentrums Pestalozzischule in Eisenach zu erbringen, soweit diese für die Auftragsbearbeitung erforderlich sind. In einem ersten Schritt erfolgt die Beauftragung für die Leistungsphasen 1 bis 4 HOAI mit dem verbindlichen Abschluss bis Ende 2. Quartal 2025, ohne Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung. Mit Bestätigung durch den Auftraggeber sind die weiteren Leistungsphasen zur Beauftragung vorgesehen. Mit Bestätigung durch den Zuwendungsgeber sind die weiteren Leistungsphasen zur Beauftragung vorgesehen. Entsprechend Punktebewertung ist das Vorhaben der Honorarzone II, Basissatz, zuzuordnen. Der Auftraggeber behält sich über den gesamten Projektzeitraum das Recht vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme oder anderweitig modifiziert zu beschränken. Der Auftraggeber behält sich weiterhin vor, Teilleistungen getrennt zu vergeben, wenn besondere fachliche Gründe dafürsprechen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Leistungen der weiteren Leistungsstufen zu erbringen, wenn der Auftraggeber sie ihm überträgt. Aufgrund einer stufenweisen Beauftragung gemäß den Regelungen des Vertrags kann der Auftragnehmer keine Erhöhung seines Honorars ableiten. Weitere Optionen | Besondere Leistungen Technische Ausrüstung: Der Technische Ausrüster hat zu prüfen, ob Fördermöglichkeiten aus Bundesmitteln im Rahmen der sog. Kommunalrichtlinie (Anlage 3) beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz unter

der dortigen Ziffer 4.2.3 Sanierung von Innen- und Hallenbeleuchtung in Anspruch genommen werden können. Die Klärung der Fördermöglichkeit einschließlich der hierfür erforderlichen Lichtplanung und des Nachweises der Energieeinsparung ist als Pauschalangebot für besondere Leistungen anzubieten (siehe Anlage 1 Angebotsformblatt). Es besteht die Option der Beauftragung weiterer besonderer Leistungen im Leistungsbild Technische Ausrüstung, deren Notwendigkeit sich im Zuge der Bearbeitung ergibt. Ein Anspruch auf die Beauftragung der vorgenannten Optionen besteht nicht. Dem AG bleibt zudem vorbehalten, diese Leistungen gesondert zu vergeben und an einen Dritten zu beauftragen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Vorstellung des verantwortlichen Projektleiters, des stellvertretenden Projektleiters und des vorgesehenen Bauleiters mit fachlicher Kompetenz und personenbezogenen Referenzangaben in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Darstellung der bürotypischen Arbeitsweise der Planungs- und Ausführungsphase am Beispiel eines realisierten Projektes hinsichtlich der Projektorganisation und Umsetzung / Realisierung (Präsentation von Planung bis zum fertigen Ergebnis).

Erläuterung anhand von einem oder mehreren realisierten Projekten mit Fotos, in Bezug auf die zu bearbeitende Aufgabe. Bitte gehen Sie dabei auch kurz auf die folgenden Themenbereiche ein: a. Umsetzbarkeit von Nachhaltigkeitsaspekten und Nutzung regenerativer Energien b. Instrumente zur Verbesserung der Barrierefreiheit c. Durchführung von baulichen Maßnahmen unter Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs unmittelbar angrenzender Gebäudeteile d. Darstellung von Instrumenten und Arbeitsweise in der Lph. 8 / projektbezogene Objektüberwachung und Qualitätssicherung auf der Baustelle

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Darstellung der Einflussmöglichkeiten des Planers auf Kosten und Termine sowie kurze Vorstellung der für die Aufgabe vorgesehenen Mittel zur Kosten- / Terminsteuerung auch bei Auftreten von Leistungsstörungen.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Aussage zur Verfügbarkeit in Planung + Ausführung und zur örtlichen Präsenz - Bürostandort, personelle Kapazitäten - Vertretungsregelung - schnelle Verfügbarkeit vor Ort, insbesondere Lph. 8 - Angaben zu Kommunikationswegen und zu Abstimmungsprozessen zwischen den weiteren fachlich Beteiligten, Bauherr, Behörden, etc.

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Angebotsformblatt

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Siehe § 160 Abs. 3 Ziff. 1-4 GWB.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Fischer Planungsgesellschaft Weimar mbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Fischer Planungsgesellschaft Weimar mbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 79 883,85 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner**Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: Textor Planungsgesellschaft mbH

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Informationen zum Auftrag:

Datum des Vertragsabschlusses: 19/11/2024

6.1.4. Statistische Informationen**Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Fischer Planungsgesellschaft Weimar mbH

Registrierungsnummer: DE364930645

Postanschrift: Vorwerksgasse 1

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Fischer Planungsgesellschaft Weimar mbH

E-Mail: d.fischer.architekten@t-online.de

Telefon: +49 3643851250

Fax: +49 3643851252

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen
Registrierungsnummer: 16900334-0001-29
Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4
Stadt: Weimar
Postleitzahl: 99423
Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de
Telefon: +49 361573321254
Fax: +49 361573321059
Internetadresse: <https://www.thueringen.de/th3/tlvwa/vergabekammer>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Wartburgkreis, Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung
Registrierungsnummer: 16063000-0001-63
Postanschrift: Erzberger Allee 14
Stadt: Bad Salzungen
Postleitzahl: 36433
Land, Gliederung (NUTS): Wartburgkreis (DEG0P)
Land: Deutschland
E-Mail: liegenschaften@wartburgkreis.de
Telefon: +49 3695616210
Internetadresse: <https://www.wartburgkreis.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0101

Offizielle Bezeichnung: Textor Planungsgesellschaft mbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: DE315102296
Postanschrift: Geibelstr. 28
Stadt: Erfurt
Postleitzahl: 99096
Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)
Land: Deutschland
E-Mail: info@textor-planungsgesellschaft.de
Telefon: 0361 2627300
Internetadresse: <https://www.textor-planungsgesellschaft.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0102

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0193974e-9374-4eb1-b409-b66ab8a12364 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/12/2024 16:00:43 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 750061-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 239/2024
Datum der Veröffentlichung: 09/12/2024